



Land aus Feuer und Eis

15-tägige Mietwagenreise um die ganze Insel herum.

Island - das Reich der Elfen, das Land aus Feuer und Eis. Erleben Sie einen unvergesslichen Familienurlaub der anderen Art. Sie umrunden bei diesem Reisepaket die ganze Insel in 15 Tagen. Die Übernachtungen finden in ausgewählten Ferienhäusern statt, so dass Ihre Kinder genug Freiraum zum Spielen, Entdecken und Forschen haben. Sämtliche Highlights wie Geysire, Wasserfälle, Museen, Lavafelder, erloschene Vulkane etc. erwarten Sie entlang dieser Route. Nicht zu vergessen die malerischen Ostfjorde, Heimat der Zauberwesen und Elfen. Sie haben auch genug Zeit, fakultative Ausflüge wie z.B. Reiten oder eine Snowmobiletour zu unternehmen. Das Fahren auf Islands Straßen ist im Vergleich zu Mitteleuropa sehr entspannt, da das Verkehrsaufkommen sehr gering ist. Das Land der Wikinger erwartet Sie und Ihre Familie! **Familienreise FU2 - Land aus Feuer und Eis**

Reisezeit: **ganzjährig buchbar**

Beste Reisezeit: **Mai bis Oktober**

Region: **Ringstraße, rund um Island, ausgenommen Westfjorde und Hochland**

4 WD Fahrzeug erforderlich: **prinzipiell nein**, jedoch von Oktober bis Mai empfehlenswert

Wir empfehlen den **Abschluß einer Reiseversicherung**

Exkursionen bzw. **Aktivitäten sind für jeden Reisetag zubuchbar**

Geringe Änderungen des Reiseverlaufes sind möglich

Auf Wunsch stellen wir Ihnen auch gerne ein individuelles Reisepaket zusammen

Bitte beachten Sie unsere *Reisetipps*, sowie die *Mietwagen-* und *Übernachtungsinfos*

Tag 1: Ankunft in Island



Am Flughafen Keflavik angekommen, übernehmen Sie Ihren Mietwagen. Unsere erste Fahrt führt uns vorbei an der 40 km entfernten Hauptstadt Reykjavik, unter dem Meerestunnel des Hvalfjörður Fjordes hindurch bis nach Borgarnes. Hier befindet sich ganz in der Nähe Ihr erstes Sommerhaus-Domizil in der Gegend von Munaðarnes. Übernachtung im Ferienhaus.

Tag 2: Borgarnes - Borgarfjörður - Borgarnes



Am heutigen Tage erkunden wir den Fjord Borgarfjörður. Über Hvanneyri gelangen wir nach Deildartunguhver, Islands größte heiße Quelle, welche ca. 180 Liter siedend heißes Wasser pro Minute zu Tage fördert. Den nächsten Stopp sollten Sie bei Reykholt einplanen, da dort ein kleines Museum des Historikers Snorri Sturluson zu sehen ist. Dieser Herr hat einen der ersten naturwarmen Pools auf Island gebaut (13. Jhdt.) und an dem literarisch weltbekannten Werk Edda mitgewirkt. Wir verlassen Reykholt und fahren weiter zu den Hraunfossar Wasserfällen. Diese Gewässer sind etwas ganz einzigartiges: Viele kleine Wasserfälle entspringen hier aus dem Lavagestein. Gönnen Sie sich hier einige Zeit um die Naturschönheiten dieser Gegend ausreichend zu genießen. Als nächstes gelangen wir nach Húsafell, ein kleines Sommer Resort mit Badeanstalt, gelegen in einem kleinen Birkenwald. Wir fahren zurück in unser Sommerhaus nach Munaðarnes, wo wir im Kreise unserer Familie die Mitternachtssonne genießen.

Tag 3: Borgarnes - Snæfellsnes - Borgarnes



Heute betreten wir die Halbinsel Snæfellsnes, eine Gegend in Island, die an Schönheit kaum zu übertreffen ist. Westwärts fahren wir der Südküste der Halbinsel entlang bis nach Gerduberg, wo Sie eine lange Reihe von Basaltsäulen sehen. Bei Buðir empfehlen wir die Besichtigung der kleinen Kirche. Nächster Stopp bei den Vogelfelsen von Arnarstapi, wo das Herz eines jeden Ornithologen höher schlägt. Beobachten Sie hier die Meeresvögel aus nächster Nähe. Das Mini-Dorf verfügt außerdem über einen malerischen Hafen und eine Cafeteria. Etwas weiter westwärts befindet sich þúfubjarg, wo steile Klippen in den Atlantik münden und eine Vielzahl an verschiedenen Seevögeln zu beobachten sind. Der schwarze Sandstrand bei Djúpalónssandur und ein kleines Fischereimuseum in dem Dörfchen Hellissandur sind weitere lohnende Ausflugsziele an diesem Tag. Wir passieren die Fischerdörfer Rif, Òlavsvik, Búlandshöfði und Grundafjörður auf unserem Weg nach Stykkishólmur. Dieser charmante Ort lädt zu einem Bootsausflug ein. Nach der gesamten Umrundung der Halbinsel Snæfellsnes kehren wir schließlich zurück in unser „Basecamp“, dem Ferienhaus bei Munaðarnes.

Tag 4: Munaðarnes - Akureyri



Akureyri wird oft als die „Hauptstadt des Nordens“ bezeichnet. Die Route führt uns vorbei an der Business Universität Bifröst in Richtung Norden. Dann weiter vorbei an dem Krater Grábrók, weiter über einige Bergpässe nach Laugarbrakki und nach Borgarvirki, wo Sie draußen am Atlantik einen großen Felsen namens Hvítserkur sehen. Die Fahrt führt uns weiter nach Blönduós und nach Skagarfjörður, eine fruchtbare Gegend, die berühmt ist für die Pferdezucht. Ein Ausritt auf Island Pferden ist ein Erlebnis, das Ihre Kinder bestimmt nie wieder vergessen werden. Die gutmütigen Island Pferde sind für Kinder bestens geeignet, auch wenn sie noch wenig Reiterfahrung besitzen. Bei Viðimýri sehen Sie eine alte Torf-Kirche aus dem Jahre 1835. Schließlich gelangen wir nach Akureyri, wo wir unser „Basecamp“ für die nächsten Tage beziehen. Übernachtung im Familien-Appartement in Akureyri.

Tag 5: Akureyri - Mývatn - Akureyri



Die Gegend rund um den See Mývatn ist geprägt durch vulkanische Landschaften mit Kratern und Lavafeldern aus vergangenen Eruptionen. Verweilen Sie an diesem See einige Zeit und genießen Sie diese außergewöhnliche Landschaft im Kreise Ihrer Familie. Weiter geht's in Richtung Egilsstaðir, wo wir bei Dimmuborgir stoppen. Wir empfehlen eine kleine Wanderung in diesem Lava-Labyrinth. Nicht weit entfernt befindet sich die Naturtherme Jarðböðin, wo sich ein Bad in dieser türkisblauen Badeanstalt anbietet. Wir können heute noch die Schwefelquellen bei Námaskarð oder ein Vogelmuseum bei Reykjahlíð besuchen, bevor wir unsere Rückfahrt nach Akureyri antreten. Übernachtung im Appartement bei Akureyri.

Tag 6: Akureyri - Tjörnes - Akureyri



Die heutigen Highlights auf unserer abenteuerlichen Reise sind der „Wasserfall der Götter“ - Góðafoss, sowie die „Wal-Stadt“ Húsavík, wo wir ein Walmuseum besichtigen können. Dieses Städtchen ist das Zentrum der Walforschung in Island. Bei einer Walsafari mit dem Boot haben Sie die Gelegenheit, diese riesigen Meeressäuger aus der Nähe zu betrachten. Weiter geht's über die Halbinsel Tjörnes zu den zwei Wasserfällen Hafragilsfoss und Dettifoss. Letzterer ist Europas mächtigster Wasserfall gemessen an Wassermenge pro Sekunde. Vorbei an Mývatn führt uns die Strecke zurück nach Akureyri. Falls Sie am Vortag keine Zeit hatten, das Naturbad Jarðböðin zu besuchen, können Sie dies heute nachholen. Übernachtung im Appartement bei Akureyri.

Tag 7: Stadtbummel in Akureyri oder Besuch auf der Insel Grímsey



Akureyri hat Museen, Geschäfte, Bars, einen botanischen Garten und ein sehr gemütliches Schwimmbad zu bieten. Fakultative Ausflüge, wie ein Ausritt auf Island Pferden, eine Super-Jeep-

Safari oder eine Walsafari sind vor Ort buchbar. Widmen Sie den heutigen Tag der Hauptstadt des Nordens oder machen Sie einen Abstecher auf die kleine Insel Grímsey, die Sie per Flugzeug erreichen. Die Insel liegt direkt auf dem Polarkreis und stellt das nördlichste bewohnte Gebiet Islands dar (ca. 100 Einwohner). Auf der Insel ist die Haltung von Katzen und Hunden nicht gestattet, und so lassen sich sehr gut Vögel beobachten, darunter auch der Papageientaucher. Übernachtung im Appartement in Akureyri.

Tag 8: Akureyri - Mývatn - Egilsstaðir



Die Gegend rund um den See Mývatn ist geprägt durch vulkanische Landschaften mit Kratern und Lavafeldern aus vergangenen Eruptionen. Verweilen Sie an diesem See einige Zeit und genießen Sie diese außergewöhnliche Landschaft im Kreise Ihrer Familie. Weiter geht's in Richtung Egilsstaðir, wo wir bei Dimmuborgir stoppen. Wir empfehlen eine kleine Wanderung in diesem Lava-Labyrinth. Nicht weit entfernt befindet sich die Naturtherme Jarðböðin, wo sich ein Bad in dieser türkisblauen Badeanstalt anbietet. Bei Reykjahlíð haben Sie die Gelegenheit zum shoppen oder eine Kleinigkeit zu sich zu nehmen. Ein paar Kilometer von Reykjahlíð entfernt befinden sich die Schwefelquellen Námaskarð, sowie das Kraftwerk von Krafla, beides lohnende Ausflugsziele. Wir setzen die Fahrt Richtung Osten fort, vorbei an der Kreuzung nach Askja (ein riesiger Krater, der nur mit 4WD Fahrzeugen erreichbar ist). Weiter entlang der Ringstraße bis wir die karge Hochfläche von Óláðahraun erreichen, wo die ersten Astronauten geübt haben, bevor sie zum Mond geflogen sind. Nach einer Weile fällt die Straße wieder ab in das Tal Jökuldalur und schließlich erreichen wir die Stadt Egilsstaðir im Osten Islands. Wir beziehen dort unser zweites Ferienhaus.

Tag 9: Egilsstaðir - Borgarfjörður - Egilsstaðir



Heute erkunden wir die Gegend rund um Egilsstaðir. In Bakkagerði sind ein Museum, eine Kirche und der Fabriksverkauf bei Álfasteinn zu besichtigen, wo man hübsches Handwerk aus Halbedelsteinen erwerben kann. Die Gegend bietet zahlreiche Wandermöglichkeiten. Am Rückweg nach Egilsstaðir passieren wir eine Anhöhe, von der gesagt wird, dass dort Elfen leben. Über weite Grasebenen und Bergpässe erreichen wir unser Ferienhaus. Genießen Sie die Ruhe und den Luxus eines Sommerhauses oder machen Sie einen Stadtbummel in Egilsstaðir. Auch ein sehr gemütliches

Schwimmbad befindet sich dort. Übernachtung im Ferienhaus in Egilsstaðir.

Tag 10: Egilsstaðir - Hengifoss - Kárahnjúkar - Hallormsstaður - Egilsstaðir



Diesen Urlaubstag nutzen wir für Ausflüge und Wanderungen im Osten Islands. Eine ca. 2 stündige Wanderung zu den einzigartigen Wasserfällen Litlanesfoss und Hengifoss sollten Sie auf keinen Fall versäumen, ein Familienausflug, der Ihnen lange in Erinnerung bleiben wird. Hengifoss ist der zweithöchste Wasserfall Islands mit einer Fallhöhe von 118m. Über das Hochland südöstlich von Egilsstaðir gelangen wir zu dem gigantischen Wasserkraftwerk Kárahnjúkar, welches den Strom für die Aluminiumfabrik in Reyðarfjörður produziert. Diese Fabrik schafft Arbeitsplätze für viele Isländer und verhindert somit die Landflucht aus den Ostfjorden. Am Rückweg kommen wir noch zu Islands größtem Wald - Hallormsstaðaskógur - der sich ebenfalls ausgezeichnet für kleine Wanderungen und Spaziergänge anbietet. Übernachtung im Ferienhaus in Egilsstaðir.

Tag 11: Egilsstaðir - Die Ostfjorde - Kirkjubæjarklaustur



Sie haben heute eine lange Fahrtstrecke zu bewältigen, weshalb wir einen frühen Aufbruch empfehlen. Wir verlassen Egilsstaðir in Richtung Reyðarfjörður, wo sich ein Museum „über die Auswirkungen des 2. Weltkrieges auf Island“ befindet. Wir fahren die 2 Fjorde Fáskrúðsfjörður und Stöðvarfjörður aus, bis wir „Petra`s Stein Museum“ erreichen, ein liebevoll eingerichtetes Museum im Privathaus einer älteren Dame. Wir passieren weitere Fjorde im Osten und folgen der Ringstraße entlang der Südküste, bis wir allmählich Europas größten Gletscher - Vatnajökull - sichten. Bei Höfn empfehlen wir Ihnen einen Zwischenstopp, um eine kleine Stärkung zu sich zu nehmen. Auch ein Museum über den Vatnajökull befindet sich dort. Weiter westwärts, bei der Gegend um Suðursveit , haben Sie die Möglichkeit, eine Snowmobile Tour mit Ihrer Familie zu unternehmen, ein Abenteuer, das Ihnen lange in Erinnerung bleiben wird. Wer kann schon von sich behaupten, den größten Gletscher Europas befahren zu haben ? Weiter westwärts erreichen wir die Gletschrlagune „Jökulsárlón“, wo der Vatnajökull auf den Nordatlantik trifft. Eine Bootsfahrt mit einem Amphibienfahrzeug in der dieser einzigartigen Kulisse dürfen Sie nicht versäumen! Wir setzten die Fahrt fort, bis zum Örtchen Hof, wo sich eine alte Torf-Kirche befindet. Weiter entlang der beeindruckenden Südküste bis zum Nationalpark Skaftafell, wo es ein Tourist-Center gibt.

Erkundigen Sie sich dort über fakultative Ausflüge und Wandermöglichkeiten. Wir empfehlen einen Spaziergang zum Wasserfall Svartifoss oder einen Abstecher zur Gletscherzunge des Svínafellsjökull Gletschers (Achtung holprige Strasse). Wir setzen die Fahrt fort entlang der Südküste, bis wir schließlich via Núpsstaður in das kleine und malerische Dörfchen Kirkjubæjarklaustur gelangen. Übernachtung in einem Bauernhof in Kirkjubæjarklaustur.

Tag 12: Kirkjubæjarklaustur - Vík - Dyrhólaey - Skógar - Hveragerði



Wir verlassen Kirkjubæjarklaustur Richtung Westen, passieren die Eldhraun Lavafelder und gelangen nach Vík, wo Sie typische isländische Wollwaren und Souvenirs direkt ab Fabrik kaufen können. Bei Reynishverfi haben Sie die Gelegenheit, einen typisch isländischen, schwarzen Sandstrand zu bestaunen. Der nächste Halt ist bei Dyrhólaey, ein bekannter Vogelfels, wo bis ca. Mitte August der Papageientaucher aus nächster Nähe zu beobachten ist. Auch einen wunderschönen Leuchtturm finden Sie dort vor. Wenn Sie Lust haben, können Sie am nahe gelegenen Gletscher Mýrdalsjökull eine Snowmobiletour mit Ihrer Familie unternehmen. Das nächste Highlight ist der Wasserfall Skógafoss, ein 60m hoher Wasserfall in einer kleinen Stadt namens Skógar. Hier befindet sich außerdem ein interessantes Volkskundemuseum mit alten Torf-Häusern. Sie bekommen einen Einblick über das frühere Leben auf Island. Weiter geht's entlang der Ringstraße bis in die Gegend „Undir Eyjafjöllum“, wo im Jahre 2010 ein Vulkanausbruch am Eyjafjallajökull den gesamten europäischen Flugverkehr für Tage lahmgelegt hat. Schließlich kommen wir zum malerischen Wasserfall Seljalandsfoss, wo Sie die Möglichkeit haben, hinter den Wasserfall zu wandern - ein einzigartiges Erlebnis, das Ihren Kindern garantiert eine große Freude bereitet. Hier sollten Sie sich Zeit für ein Picknick nehmen und einmalige Fotos Ihrer Familie „schießen“. Über die Städte Hella und Selfoss gelangen wir letztendlich nach Hveragerði, wo wir unser nächstes „Basecamp“ beziehen. Übernachtung in einem Ferienhaus in dieser Gegend.

Tag 13: Hveragerði - Þingvellir - Gullfoss - Hveragerði



Nach einem gemütlichen Frühstück in unserem Ferienhaus erwarten uns heute besondere Highlights. Der mächtige Wasserfall Gullfoss (Goldwasserfall) und der Nationalpark Þingvellir, wo im Jahre 930 das erste europäische Parlament gegründet wurde und wo Sie Zeuge der Platten Tektonik werden, da genau hier die 2 Kontinentalplatten Europas und Amerikas aufeinandertreffen. Außerdem empfehlen wir entlang dieser Route eine Besichtigung des Geothermalkraftwerkes Nesjavallavirkjun. Wir sehen heute den Berühmten Geysir „Strokkur“, der im Minutentakt siedend heiße Wasserfontänen gen Himmel speit. Falls noch Zeit bleibt, können Sie mit Ihrer Familie eine kurze

Wanderung im Nationalpark Þingvellir unternehmen, oder Sie besuchen das Wellness-Zentrum „Fontana“ bei Laugarvatn, ein entspannender Tagesabschluss für Eltern und Kinder. Übernachtung im Ferienhaus in Hveragerði.

Tag 14: Hveragerði - Reykjavík - Hveragerði



Den heutigen Tag widmen wir ganz der Metropole Islands. Reykjavík hat Vieles zu bieten: Die Haupteinkaufsstraße Laugavegur, 2 große Einkaufszentren, Restaurants, Bars, einen Zoo, ein botanischer Garten, etc. Sehr empfehlenswert ist der Besuch der „Perlan“, ein Gebäude aus Heisswassertanks, die Reykjavík mit Warmwasser versorgen. Ganz oben befindet sich ein Restaurant, das sich um die eigene Achse dreht. Auch eine Walsafari von Reykjavíks Hafen ist möglich. Genießen Sie diesen Tag inmitten der bunten Häuser dieser einmaligen Stadt. Am Abend geht es zurück in unser gemütliches Ferienhaus, wo wir ein letztes Mal übernachten.

Tag 15: Abreise - Blaue Lagune



Sie haben die Wahl zwischen der Erkundung der Halbinsel Reykjanes (südlich von Reykjavík) oder einem Besuch in der berühmten Blauen Lagune. Diese Naturtherme ist einzigartig und gefüllt mit türkisblauem, mineralhaltigem Heilwasser vulkanischen Ursprungs. Ein Bad in diesem Wasser ist äußerst entspannend. Sie bekommen hier spezielle Hautpflegeprodukte, welche aus der hier vorkommenden Kieselerte gewonnen werden. Nun ist es an der Zeit, die Heimreise anzutreten. Die letzte Fahrt führt uns zum Flughafen in Keflavík, wo wir unser Mietauto zurückgeben und den Heimflug antreten.